

# Protokoll

zur ordentlichen Mitglieder-Versammlung BAG-MAV  
vom 14.11. bis 16.11.2022 in Mainz (Erbacher Hof)



<b>Datum</b>	14.11.2022 – 14:00 Uhr bis 18:25 Uhr 15.11.2022 – 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 12:45 Uhr bis 16:20 Uhr 16.11.2022 – 09:00 Uhr 12:30 Uhr
<b>Protokoll</b>	Claudia Doll/Michael Dittmann
<b>Anwesend</b>	gem. anliegender Teilnehmerliste (Anlage 1)
<b>sonstiges</b>	PPP (Anlage 2)
<b>TOP 1</b>	<b>Begrüßung, geistlicher Impuls, Begrüßung neue Mitglieder, Absprachen zum Tagungsverlauf</b> (Moderation Renate Müller/Werner Reutter)
	<p>Renate Müller begrüßt die Delegierten der BAG-MAV im Namen des Vorstandes zur ordentlichen Mitgliederversammlung. Der Einstieg in die einzelnen Sitzungstage findet jeweils durch einen geistlichen Impuls von Werner Reutter statt. Es folgen Hinweise und kurze Absprachen zum Tagungsverlauf und zur Organisation.</p> <p>Ein großer Dank gilt Frau Doll für die Unterstützung und Vorbereitung.</p> <p>Die erstmals teilnehmenden Delegierten werden begrüßt und stellen sich kurz vor:</p> <ul style="list-style-type: none"><li> Jasmin Danielzik (DiAG-MAV Münster)</li><li> Christiane Gloddeck (DiAG-MAV Münster)</li><li> Johann Grimmer (DiAG-MAV München-Freising B)</li><li> Stephan Wilhelmi (DiAG-MAV Aachen)</li></ul> <p>Den neuen Mitgliedern wird die Willkommensmappe überreicht.</p>
<b>TOP 2</b>	<b>Regularien, Feststellung der Beschlussfähigkeit</b> (Moderation Wilfried Olesch/Michael Dittmann)
	<p><b>Regularien:</b> 38 Mitglieds-DiAG-MAV-en aus 27 Diözesen wurden ordnungsgemäß eingeladen: Alle Diözesen sind mit insgesamt 51 Delegierten anwesend = 49 Stimmberechtigte zzgl. 5 Stimmrechtsübertragungen = 54 Stimmen (Stand 14:00 Uhr).</p> <p><b>Dauerhafte/temporäre Stimmrechtsübertragungen wie folgt:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li> DiAG-MAV Paderborn (Martin Schenk) auf DiAG-MAV Paderborn (Oliver Beuth)</li><li> DiAG-MAV Trier A (Karl Josef Felgenheier) auf DiAG-MAV Trier B (Rosemarie Peters)</li><li> DiAG-MAV Aachen (Corina Gottfried) auf DiAG-MAV Aachen (Stephan Wilhelmi)</li><li> DiAG-MAV Rottenburg-Stuttgart A (Martin Zahner) auf DiAG-MAV Rottenburg-Stuttgart B (Jürgen Lippik)</li><li> DiAG-MAV Magdeburg (Mike Klein) auf DiAG-MAV Magdeburg (Ute Friedrichs)</li></ul> <p><b>Stimmberechtigung:</b> DiAG-MAV Augsburg B (Wilfried Olesch) und DiAG-MAV C (Gottfried Zeltner) DiAG-MAV Würzburg A (Dorothea Weitz) und DiAG-MAV Würzburg C (Georg Seifert)</p> <p><b>Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt!</b></p> <p>Michael Dittmann erörtert den Hinweis“ Bestimmung der Mehrheiten“ gem. PPP mit entsprechenden Beispielrechnungen im Hinblick auf die am 15.11.2022 anstehende Wahl zum Vorstand/Vorsitz/stellvertr. Vorsitz. MD steht diesbezüglich für Rückfragen in den Pausen sowie dem Wahlvorstand zur Verfügung.</p>

	<p>Stimmberechtigte:</p> <p><u>15.11.2022</u> Ab 09:00 Uhr zu den Wahlen: 49 stimmberechtigte Delegierte. Stimmrechtsübertragungen sind nicht zulässig gem. § 7 Abs. 4 der Richtlinien. Ab 11:00 Uhr 48 Delegierte mit 52 Stimmen (ohne Oliver Beuth) Ab 12:00 Uhr 49 Delegierte mit 54 Stimmen (Oliver Beuth zurück)</p> <p><u>16.11.2022</u> Ab 09:00 Uhr 51 Delegierte mit 54 Stimmen. Ab 11:00 Uhr 48 Delegierte mit 54 Stimmen.</p>
<b>TOP 3</b>	<b>Ggf. Ergänzungen zur Tagesordnung und Beschluss</b> (Moderation Renate Müller)
	<p>Unter dem TOP Verschiedenes wird der Punkt „DiAG-Forum“ aufgenommen. Der Vorstand behält sich vor, einzelne TOPs individuell vorzuziehen (o. ä.), ansonsten wird die Tagesordnung gemäß Vorlage vom 10. Oktober 2022 „einstimmig“ verabschiedet.</p>
<b>TOP 4</b>	<b>Bericht des Vorstandes mit aktuellem Finanzbericht</b> (Moderation Renate Müller)
	<p>RM weist auf die Plakate im Raum „Schweigen heißt Zustimmung“ hin. Dies hat sich aus der FT Vorsitzendenseminar entwickelt (ohne „juristische“ Richtigkeit).</p> <p>Der Vorstandsbericht liegt der MV vor, welcher am 04.11.2022 per E-Mail mit der digitalen Tagungsmappe über das DiAG-Forum versendet wurde. Renate Müller erörtert den Vorstandsbericht eingehend. (Redaktioneller Fehler: Punkt 5 „SAS“: Hier den SAS Strukturreform verfasste Kirche herausnehmen).</p> <p>Darüber hinaus wurden folgende Punkte angesprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li> Veranstaltungen, Teilnahmen des Vorstandes</li><li> Fortbildung „Kampagne“ zum Thema Öffentlichkeitsarbeit</li><li> Arbeit von IG-MiCK (mehr inhaltliche Arbeit fordern)</li><li> Beendigung der „AG Gesetzgebungsverfahren“</li></ul> <p>Info: Die DiAG-MAVen werden gebeten, darüber nachzudenken, wer ab 2025 die ordentliche Mitgliederversammlung ausrichten könnte.</p> <p>Aus dem Plenum:</p> <ul style="list-style-type: none"><li> In 2022 hat erstmals die BAG-MAV das JuGF-Treffen ausgerichtet und nicht eine der beteiligten DiAG-MAVen.</li><li> Zu Punkt 4 des Berichtes „Regional-Sitzungen“ werden weitere Ausführungen im TOP 15 (SAS AUL) vorgenommen, oder ggf. eine Aussprache bei den Berichten der Regio-sitzungen (TOP 7).</li><li> Der weitere Zeitplan nach der offiziellen Übergabe des Forderungskataloges wird angesprochen. Dieser soll die erste Durchführung nach den Regelungen des neuen Gesetzgebungsverfahrens sein. Die entsprechende AG soll im Frühjahr 2023 eingerichtet werden. Eine Besetzung steht noch nicht fest. Der SAS MAVO soll begleitend beteiligt werden. Das Thema „Unternehmensmitbestimmung“ wird vom Vorstand ebenfalls immer wieder eingebracht.</li></ul>

	<p> Zum Thema „Kampagne-Fortbildung“ steht nach der Fortbildung keine explizite fertige Kampagne zur Verfügung. Das Thema Fachkräftemangel sollte auf Wunsch aus der oMV im Blick behalten werden.</p> <p>Zum Vorstandsbericht und den Ausführungen gibt es keine weiteren Rückfragen aus der MV.</p> <hr/> <p>Der vorgelegte Finanzbericht wird erläutert und besprochen.</p> <p>Da der VDD das Abrechnungsmodul auf Grund der seit Jahren bekannten UST-Problematik zum 01.01.2023 umstellt, wird es ein letzter Abrechnungsbericht sein. Das Durchlaufkonto, das Grundlage des Finanzberichtes ist, entfällt zukünftig. Das Prozedere der SAS-Kosten-Umlage bleibt bestehen. Die Rechnungen von Teilnahmen werden zukünftig (weiterhin) von der Geschäftsstelle bearbeitet, aber über den VDD gestellt. Im Frühjahr 2023 wird eine letzte Prüfung durch die Revision zu einem ordnungsgemäßen Abschluss erfolgen.</p> <p> Aus dem Plenum: Unterschiedlich hohe Kostenaufwendungen einzelner SAS sind individuell und können nicht vorgegeben werden, da die Entscheidung über Tagungsort und Dauer den SAS unterliegen. Gesetzte Betragsrahmen würden u. U. die Arbeit blockieren.</p> <p>Zum Finanzbericht und den Ausführungen gibt es keine weiteren Rückfragen aus der MV.</p>
<b>TOP 5</b>	<p><b>Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung durch Beschluss</b> (Moderation Renate Müller)</p>
	<p><b>Charlotte Hermann (DiAG-MAV München-Freising A) beantragt die Entlastung des Vorstandes:</b></p> <p>Dem Vorstand wird hinsichtlich seines unter TOP 4 der ordentlichen Mitgliederversammlung der BAG-MAV am 14.11.2022 vorgestellten Vorstandsberichts für den Zeitraum 01.10.2021 bis 30.09.2022 und hinsichtlich seines am 14.11.2022 vorgestellten Finanzberichts für den Zeitraum 01.10.2021 bis 30.09.2022 Entlastung erteilt.</p> <p>Dem Vorstand wird mit zwei Enthaltungen im Übrigen einstimmig Entlastung erteilt.</p>
	<p><b>INFO: TOP 7 wird vorgezogen.</b></p>
<b>TOP 6</b>	<p><b>Bericht aus der Zentral-KODA und dem ARA</b> (Moderation Heidrun Back)</p>
	<p><b>Die Nichtöffentlichkeit der Sitzung wird am 14.11.2022 um 16:00 Uhr aufgehoben.</b></p> <p>Andrea Hoffmann-Göriz begrüßt als Leiterin der Sprechergruppe der Z-KODA- MAS die Mitgliederversammlung und bedankt sich für die Möglichkeit des Berichtes aus der Z-KODA.</p> <p>Es werden folgende Themen besprochen:  Die neue wissenschaftliche Referentin der Z-KODA-MAS, Frau Melanie Baumann, wird vorgestellt.</p>

	<ul style="list-style-type: none"><li> Weitere Personalveränderungen in der Sprechergruppe: Für Thomas Rühl ist Carsten Offers nachbesetzt. Die Nachfolge von Stephan Schwär übernimmt Joachim Transier.</li><li> Der Vorsitz ist von der Dienstgeber- auf die Dienstnehmerseite gewechselt. Aloys Raming-Freesen geht Ende des Jahres in den Ruhestand. Auf Vorschlag wurde Andrea Hoffmann-Göritz auf der Mitarbeiterseite als Sprecherin und Vorsitzende bestätigt.</li><li> Als stellvertretender Vorsitzender wurde Andreas Franken (AcU) gewählt, der sich ausdrücklich für den 3. Weg und die Z-KODA ausspricht.</li><li> Ebenfalls wurde der Vermittlungsausschuss neu besetzt: MAS: Dr. Joachim Eder sowie DGS Prof. Greiner.</li><li> Die Z-KODA-Ordnung wird novelliert heißt zukünftig Zentrale-Arbeitsrechtliche-Kommissions-Ordnung (ZAK-Ordnung).</li><li> Es wird drei Musterschlichtungsordnungen durch den VDD geben: Verfasster Bereich, Caritas Bereich und eine gemeinsame.</li><li> Ebenfalls thematisiert wurde die GrO.</li><li> Verteidigung des 3. Weges in der Politik.</li><li> Änderungen bei sachgrundlosen Befristungen. Neues Ziel ist es, an der Einstellung der „Kettenbefristung“ zu arbeiten.</li><li> KZVK: Hier sollen bis 2026 Szenarien entwickelt und Lösungsvorschläge erarbeitet werden, wie es mit der Finanzierung der KZVK weiter geht.</li></ul> <p>Andrea Hoffmann-Göritz bedankt sich beim Vorstand und der MV.</p> <p>Es gibt keine weiteren Rückfragen aus der MV.</p> <p><b>Die Nichtöffentlichkeit der Sitzung wird am 14.11.2022 um 16:45 Uhr wiederhergestellt.</b></p>
<b>TOP 7</b>	<b>Bericht der Sprecher der BAG-MAV Regional-Sitzungen</b> (Moderation Werner Reutter)
	<p>Die Berichte der Regional-Sitzungen sind den Delegierten im Vorfeld mit der digitalen Tagungsmappe am 04.11.2022 zugegangen. Die Sprecher</p> <ul style="list-style-type: none"><li> Martin Lieble (ReSi Bayern)</li><li> Ohne Sprecherin/Sprecher (ReSi Nord)</li><li> Thorsten Böning (ReSi NW)</li><li> Jens Fuchs (ReSi Ost)</li><li> Jürgen Lippik (ReSi SüdWest und Mitte)</li></ul> <p>stehen für Rückfragen zur Verfügung.</p> <p><b><u>ReSi Bayern:</u></b></p> <p> Seit Berichterstattung liegt nichts Aktuelles vor.</p> <p>Aus dem Plenum:</p> <p> Eine zur Verfügungstellung des Schreibens an Kardinal Marx ist grundsätzlich möglich, zurzeit aber noch nicht, da das Verfahren noch schwebt.</p> <p>Weitere Rückmeldungen aus der MV gibt es nicht.</p> <p><b><u>ReSi Nord:</u></b></p> <p> Seit Berichterstattung liegt nichts Aktuelles vor.</p>

	<p> Die ReSi Nord hat bis dato keine Sprecherin/keinen Sprecher. Problematisch ist, dass häufig hauptamtliche Mitarbeitende dort vertreten sind, die nach Ansicht des Vorstandes an den Sitzung nicht teilnehmen können.</p> <p>Thorsten Böning stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Verweis dieser Problematik in den morgigen SAS AUL.</p> <p>Es erfolgt eine formelle Gegenrede. Danach wird über den Antrag abgestimmt:</p> <p><b>Abstimmung:</b> <b>Ja-Stimmen: 29</b> <b>Nein-Stimmen: 18</b> <b>Enthaltung: 4</b></p> <p>Der Antrag ist angenommen, sodass die Problematik unter dem TOP SAS AUL behandelt wird.</p> <p><b>ReSi NRW:</b>  Seit Berichterstattung liegt nichts Aktuelles vor.</p> <p>Es gibt keine Rückfragen aus der MV.</p> <p><b>ReSi Ost:</b>  Seit Berichterstattung liegt nichts Aktuelles vor.</p> <p>Es gibt keine Rückfragen aus der MV</p> <p><b>ReSi SüdWest:</b>  Ein bedauerlicher Zustand ist, dass an vielen Stellen die Dienstgeber die MAVen vor Ort „behindern“. Alles wird hinterfragt. Es werden kurze Beispiele benannt.  Auf die Konkrete Frage, ob der BAG-Vorstand etwas tun kann, wird darum gebeten, das Thema nicht untergehen zu lassen. Grundsätzlich kann der Vorstand aber auch nur was machen, wenn er Informationen, einen Auftrag oder eine Bitte um Unterstützung von der DiAG-MAV erhält.</p> <p>Es gibt keine Rückfragen aus der MV.</p>
<b>TOP 8</b>	<b>Bericht der Sprecher der BAG-MAV Sachausschüsse</b> (Moderation Werner Reutter)
	<p>Die Sprecherin/die Sprecher der Sachausschüsse</p> <ul style="list-style-type: none"><li> Jürgen Lippik (Sprecher SAS Altenhilfe)</li><li> Thorsten Böning (Sprecher SAS AUL)</li><li> Michael Gardau (Sprecher SAS Gewalt)</li><li> Christoph Jacobowsky (Sprecher SAS MAVO)</li><li> Simone Blumentritt-Jesche (Sprecherin SAS Quali)</li><li> Markus Horn (Berichterstatter SAS Strukturreform verfasste Kirche)</li></ul>

	<p>haben die Berichte im Vorfeld (ebenfalls Inhalt der Tagungsmappe) zur Verfügung gestellt. Die Sprecher/Sprecherin gehen im Rahmen der Sitzung kurz auf die Schwerpunkte ein.</p> <p>Zu den Berichten der Sachausschüsse gibt es nach teilweiser weiterer Erörterung und Beantwortung von Fragen keine weiteren Rückmeldungen der BAG-MAV Mitgliederversammlung.</p> <p>Die Beauftragung und Besetzung von Sachausschüssen erfolgt separat unter TOP 16.</p> <p>Werner Reutter bedankt sich bei allen ReSi- und SAS-Sprecherinnen und -Sprechern für die Erstellung der Berichte und die gute Zusammenarbeit.</p>
	<b>INFO: TOP 18 wird vorgezogen.</b>
	Die Sitzung wird am 14.11.2022 um 18:25 Uhr unterbrochen und am 15.11.2022 um 09:00 Uhr fortgesetzt.
<b>TOP 9</b>	<b>Begrüßung und geistlicher Impuls</b> (Moderation Renate Müller und Werner Reutter)
	Nach der Begrüßung und dem geistlichen Impuls gibt es keine „offenen Positionen, Punkte oder Diskussionen“ vom Vortag.
<b>TOP 10</b>	<b>Rück- und Ausblick des Vorstandes - Konzeptionspapier gem. Tischvorlage</b> (Moderation RM/WO)
	<p> RM bedankt sich bei der MV bzgl. der Zusammenarbeit mit dem Vorstand und das entgegengebrachte Vertrauen.</p> <p> Vom Vorstand wurde das als Tischvorlage verteilte Papier „Überlegungen zur konzeptionellen Weiterentwicklung der BAG-MAV und des BAG-MAV-Vorstands“ verfasst.</p> <p> Durch die Veränderung in den Arbeitsschwerpunkten des Vorstandes und der stärkeren Beteiligung bei der Zusammenarbeit mit anderen Gremien durch verschiedene Arbeitsgruppen wird es notwendig, die personelle Ausstattung in der Geschäftsstelle und im Vorstand zu verbessern.</p> <p> Das Arbeitspapier soll Gedanken des Vorstandes für die Arbeit der nächsten Jahre nochmal verdeutlichen.</p> <p>Das Papier wird nicht als (erneute) Diskussionsgrundlage verschiedener Punkte (u. a. Nr. 6) vorgelegt. Das Papier soll lediglich dazu dienen, zu erläutern, welche Arbeitsschwerpunkte aus Sicht des Vorstandes auf die neue Amtszeit für den neuen Vorstand anstehen.</p> <p>Es gibt keine weiteren Rückfragen aus der MV.</p>
<b>TOP 11</b>	<b>Wahl des Wahlvorstandes</b> (Moderation Wilfried Olesch)
	<p>Gemäß § 7 Abs. 1 der Richtlinien hat die Mitgliederversammlung einen Wahlvorstand für die folgende Vorstandswahl zu wählen.</p> <p>Es wird ein Wahlausschuss von 3 Personen gebildet und ein Wahlleiter bestimmt. Der Vorstand schlägt hierzu vor: Heidrun Back, Charlotte Hermann und Rita Riedel.</p>

	<p><b>Abstimmung:</b> Die MV der BAG-MAV wählt Heidrun Back (DiAG-MAV Freiburg A), Charlotte Hermann (DiAG-MAV München-Freising A) und Rita Riedel (DiAG-MAV Hamburg) einstimmig in den Wahlvorstand.</p> <p>Der soeben gewählte Wahlvorstand (Wahlleitung Charlotte Hermann, Schriftführer Heidrun Back sowie Rita Riedel) übernimmt die Sitzungsleitung und leitet die Wahl zum BAG-MAV-Vorstand ein.</p> <p>Stimmrechtsübertragungen für die Wahl des Vorstandes sind gem. § 7 Abs. 4 der Richtlinien nicht zulässig. Es sind 49 Delegierte stimmberechtigt (§ 7 Abs. 2 der Richtlinien).</p> <p>Charlotte Hermann führt als Wahlleiterin in die Wahl ein und erläutert das Wahlprozedere bzgl. Kandidatenliste, Stimmenanzahl, Auszählungen, etc.</p> <p>Die relative Mehrheit für die Wahl des Vorstandes (§ 7 Abs. 2 der Richtlinien) und die einfache Mehrheit für die Wahl des Vorsitzes/stellvertr. Vorsitzes (§ 7 Abs. 3 der Richtlinien) wird nochmals erläutert (vgl. MD unter TOP 2).</p> <p>Es gibt keine weiteren Rückfragen aus der MV zum Wahlverfahren.</p>
<b>TOP 12</b>	<b>Wahl zum Vorstand der BAG-MAV (Moderation Wahlvorstand)</b>
	<p><b>Kandidatensuche;</b> Vorschläge und Nachfragen zur Kandidaturannahme in alphabetischer Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"><li> <b>Oliver Beuth</b> (DiAG-MAV Paderborn) – nimmt die Kandidatur an</li><li> <b>Thorsten Böning</b> (DiAG-MAV Essen) – nimmt die Kandidatur an</li><li> <b>Patric Feick</b> (DiAG-MAV Limburg) – nimmt die Kandidatur an</li><li> <b>Ute Friedrichs</b> (DiAG-MAV Magdeburg) – nimmt die Kandidatur <u>nicht</u> an</li><li> <b>Renate Müller</b> (DiAG-MAV Köln) – nimmt die Kandidatur an</li><li> <b>Wilfried Olesch</b> (DiAG-MAV Augsburg B) – nimmt die Kandidatur an</li><li> <b>Werner Reutter</b> (DiAG-MAV Eichstätt A) – nimmt die Kandidatur an</li></ul> <p>Im Anschluss an die Kandidatensuche stellen sich diese nochmals kurz vor.</p> <p>Die Kandidaten werden auf den Stimmzetteln in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.</p> <p><b>Antrag auf eine Auszeit ohne Gegenrede. 5 Minuten Unterbrechung.</b></p> <p>Die erstellten Stimmzettel werden an die 49 stimmberechtigten Delegierten verteilt. Jede stimmberechtigte Delegierte/jeder stimmberechtigter Delegierter hat 5 Stimmen. Die 5 Kandidaten mit den meisten Stimmen sind in den Vorstand gewählt. Bei Stimmgleichheit erfolgt eine Stichwahl (§ 7 Abs. 2 der Richtlinien).</p> <p>Es wurden 49 gültige Stimmzettel abgegeben mit 184 Stimmen.</p>

	<p><b>Wahlergebnis wird in alphabetischer Reihenfolge verkündet:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li> <b>Beuth 20</b></li><li> <b>Böning 31</b></li><li> <b>Feick 24</b></li><li> <b>Müller 34</b></li><li> <b>Olesch 39</b></li><li> <b>Reuter 36</b></li></ul> <p><b>Gewählt wurden in Stimmanzahlreihenfolge (meiste Stimmen zuerst):</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li> <b>Olesch 39</b></li><li> <b>Reuter 36</b></li><li> <b>Müller 34</b></li><li> <b>Böning 31</b></li><li> <b>Feick 24</b></li></ul> <p>Die Wahl wird von allen Gewählten mit Dank für das entgegengebrachte Vertrauen für die Amtszeit des neu gewählten Vorstandes vom 01.01.2023 bis 31.12.2026 angenommen.</p> <p>RM übergibt die Willkommensmappe für den neu gewählten Vorstand und erhält ebenfalls eine Willkommensmappe von MD.</p>
<b>TOP 13</b>	<b>Wahl des/der Vorsitzenden</b> (Moderation Wahlvorstand)
	<p>Der neu gewählte Vorstand setzt sich zur Besprechung zum Vorsitz des Vorstands zusammen.</p> <p>Für den Vorsitz kandidiert <b>Renate Müller</b> und erklärt auf Nachfrage die Bereitschaft zur Kandidatur. Einen Gegenkandidaten gibt es nicht. Gemäß § 7 Abs. 3 der Richtlinien hat jeder stimmberechtigte Delegierte eine Stimme.</p> <p>Es wurden 48 gültige Stimmen abgegeben.</p> <p><b>Wahlergebnis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li> <b>Renate Müller wird mit 36 Ja-Stimmen und 12 Enthaltungen zur Vorstandsvorsitzenden gewählt.</b></li></ul> <p>Renate Müller nimmt die Wahl zur Vorstandsvorsitzenden an.</p>
<b>TOP 14</b>	<b>Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden</b> (Moderation Wahlvorstand)
	<p>Für den stellvertretenden Vorsitz kandidiert <b>Thorsten Böning</b> und erklärt auf Nachfrage die Bereitschaft zur Kandidatur. Einen Gegenkandidaten gibt es nicht. Gemäß § 7 Abs. 3 der Richtlinien hat jeder stimmberechtigte Delegierte eine Stimme.</p> <p>Es wurden 48 gültige Stimmen abgegeben.</p> <p><b>Wahlergebnis:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li> <b>Thorsten Böning wird mit 36 Ja-Stimmen und 12 Enthaltungen zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.</b></li></ul>

	Thorsten Böning nimmt die Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden an.
	Der Wahlausschuss wünscht dem neuen Vorstand alles Gute und wird mit dankenden Worten für die professionelle Arbeit und die gute Durchführung der Wahlen entlassen.
	<b>INFO: TOP 19 und 20 werden vorgezogen.</b>
<b>TOP 15</b>	<b>Bericht und Austausch zur Arbeit des SAS AUL und ggf. Beschlussfassung zum Leitbild oder weiteren Punkten</b> (Moderation Werner Reutter und Thorsten Böning)
	<p>Thorsten Böning führt nochmals kurz in die Chronologie des SAS ein, bedankt sich für die gute und konstruktive Diskussion. Das im Oktober 2022 in Bonn stattgefundenen Vorsitzendenseminar hat bereits gute Vorarbeit geleistet.</p> <p>Der nun vorliegende Entwurf des entstandenen Leitbildes wird verlesen.</p> <p>Im Anschluss werden Änderungsvorschläge eingebracht. Sodann entsteht eine Diskussion über das Vorgehen der jetzigen Einspeisung von Änderungen, obgleich es in der nahen Vergangenheit immer wieder Gelegenheit zur Bearbeitung gegeben hat. Die eingebrachten Veränderungswünsche werden nun einzeln wie folgt abgestimmt:</p> <p style="text-align: center;"><b>Die DiAG-MAV Münster stellt den Antrag, drei Änderungen abzustimmen.</b></p> <p>1. Antrag: „Die Diözesanen Arbeitsgemeinschaften sind das Fundament unserer Organisation. Die Delegierten bilden unsere Mitgliederversammlung.“</p> <p style="text-align: center;">Abstimmung: Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 37 Enthaltung 6</p> <p style="text-align: center;">Der Antrag auf Aufnahme ist abgelehnt!</p> <p>2. Antrag: Einfügung „... auf Bundesebene ...“</p> <p style="text-align: center;">Abstimmung: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 39 Enthaltung: 10</p> <p style="text-align: center;">Der Antrag auf Einfügung ist abgelehnt.</p> <p>3. Antrag: „Als strukturelles Gegenüber und Ansprechpartner beteiligen wir uns an Gesetzesänderungen im Rahmen der uns zustehenden Anhörungsrechte. Eine Mitarbeit in Gremien des Gesetzgebers schließt sich daher aus.“</p> <p style="text-align: center;">Abstimmung auf Einfügung: Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 49 Enthaltung: 3</p>

	<p>Der Antrag auf Einfügung ist abgelehnt.</p> <hr/> <p>Über die Verabschiedung des ursprünglichen Textes (vorgelegt als Entwurf) des SAS AUL wird abgestimmt:</p> <p>Abstimmung: Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 3</p> <p>Das Leitbild in vorliegender Entwurfs-Form wird entsprechend verabschiedet!</p> <p>Der SAS AUL unterbreitet in der nächsten aoMV im April 2023 einen Vorschlag zur Evaluierung des Leitbildes.</p>
<b>TOP 16</b>	<b>Beauftragung und Besetzung der Sachausschüsse (Moderation Wilfried Olesch)</b>
	<p>WO führt in den TOP zur Beauftragung zur Besetzung der SAS ein. Er betont nochmal die Obergrenze der TN-Zahl der SAS von 9 Personen plus einer Person aus dem Vorstand, die noch zu benennen sein wird.</p> <p>Die Anträge werden seitens der Delegierten aus dem Plenum gestellt und in der Reihenfolge der Wortmeldungen vorgetragen, behandelt und abgestimmt.</p> <hr/> <p>Astrid Harzendorf (DiAG-MAV Regensburg B) stellt den Antrag auf Einrichtung eines SAS „Öffentlichkeitsarbeit“.</p> <p>Diskussion: Es wird darum gebeten, dass der neue Vorstand sich zunächst Gedanken über das Thema „Öffentlichkeitsarbeit“ und die weitere Bearbeitung macht (schnellere Schlagkräftigkeit, modernere Homepage, schnellere Reaktionen, etc.). Das Thema muss auf die Agenda. Vorarbeit hat bereits die Teilnahme an der Kampagnenfortbildung geleistet. Ggf. sollte der Antrag auf einen solchen SAS bei der kommenden aoMV gestellt werden.</p> <p>Astrid Harzendorf zieht den Antrag zurück.</p> <hr/> <p><b><u>SAS AUL (Auslegung und Umsetzung des Leitbildes)</u></b></p> <p>Antrag des SAS AUL an die MV der BAG-MAV gem. Bericht (in Originalfassung eingefügt):</p> <p>Der Auftrag aus Fulda vom 10.-11.05.2022 soll weitergeführt werden: Auftrag: „... diejenigen Arbeitsbereiche und Themen zu identifizieren und aufzugreifen, in denen das Leitbild der BAG-MAV eine Rolle spielt und Vorschläge zur Verwirklichung des Leitbildes in diesen Arbeitsbereichen und Themen zu erarbeiten. Das Ergebnis daraus wird der MV oder aoMV vorgelegt, beraten, diskutiert und beschlossen.“</p>

Es erfolgt keine Diskussion aus der MV.

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 52  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

Auf der Basis des heute geschlossenen Leitbildes (TOP 15) und an den Ausführungen aus dem Bericht des SAS AUL wird der SAS beauftragt, ergänzend spätestens nach zwei Jahren eine Evaluation durchzuführen.

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 52  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung 2

Wie vorab sollte jede Region einen Vertreter in den SAS senden. Der jetzige SAS hält dies für sinnvoll. Es erfolgt eine kurze Unterbrechung für die Aussprache zur Besetzung nach Regionen.

#### **Besetzung SAS AUL:**

Region NW: Thorsten Böning (DiAG-MAV Essen)  
Region Nord: N. N.  
Regio SüdWest: Patric Feick (DiAG-MAV Limburg)  
Regio Ost: Maria Sättler (DiAG-MAV Erfurt)  
Regio Bayern: Charlotte Hermann (DiAG-MAV München-Freising A)

Jürgen Lippik (DiAG-MAV Rottenburg-Stuttgart B)  
Markus Rick (DiAG-MAV Mainz)  
Rosemarie Peters (DiAG-MAV Trier B)

Abstimmung:  
Die Besetzung wird einstimmig beschlossen.

#### **SAS Altenhilfe:**

Der SAS Altenhilfe beantragt die Fortführung der Arbeit mit folgenden Aufgaben gem. Bericht (in Originalfassung eingefügt):

- Nach dem Motto "Es ist nicht alles schlecht" bietet der Sachausschuss digitale Erfahrungsaustausche für DiAG-MAVen an. Dies geschieht mit dem Ziel sich über positive Entwicklungen innerhalb der Arbeit auszutauschen. Wir wollen dadurch unter anderem die Bedingungen zum Gesundheitsschutz stärken und bei den Mitarbeitenden in der Altenhilfe wahrnehmbar machen.
- Der SAS gibt Hinweise auf Missstände. Er zeigt Handlungsmöglichkeiten auf, wie diesen begegnet werden kann. Ergebnisse gibt er an den BAG-MAV-Vorstand, sowie

an die DiAG-MAVen, zur politischen Interessenvertretung weiter. Dies kann durch Erfahrungsaustausche sowie Situationsanalysen erfolgen.

- Der Sachausschuss beschäftigt sich ggf. unter Hinzuziehung von Expert\*innen mit der Auswirkung der generalistischen Pflegeausbildung auf die Altenhilfe und stellt die Erkenntnisse dem BAG-Vorstand und den DiAGen weiter.
- Der Sachausschuss liefert konkrete Arbeitshilfen. Er organisiert ggf. den Austausch mit Fachleuten und Experten.

Der Sachausschuss Altenhilfe gibt seine Erkenntnisse über die Bedingungen der Arbeit in der Altenhilfe an den BAG-Vorstand und die DiAGen weiter. Damit können diese für die fachliche und politische Arbeit genutzt werden.

Nach erfolgter Diskussion wird der Antrag auf Fortführung des SAS bis zur nächsten Mitgliederversammlung gestellt, wie im Bericht beantragt.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 48

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 6

### **Besetzung SAS Altenhilfe:**

Dorothea Brust-Etzel (DiAG-MAV Freiburg B)

Christiane Gloddeck (DiAG-MAV Münster)

Annett Groppe (DiAG-MAV Erfurt)

Astrid Harzendorf (DiAG-MAV Regensburg B)

Jürgen Lippik (DiAG-MAV Rottenburg-Stuttgart B)

Jessica Rickert (DiAG-MAV Würzburg B)

Chris Riemann (DiAG-MAV München Freising B)

Uwe Rosenkranz (DiAG-MAV Eichstätt B)

Daniela Wittrock (DiAG-MAV Osnabrück)

Auf Grund des Prozederes „Besetzung SAS (9 plus 1) ziehen Rosemarie Peters (DiAG-MAV Trier B), Britta Ebert-Bohn (DiAG-MAV Hamburg) und Norbert Hirsch (DiAG-MAV Speyer) die Teilnahme freiwillig zurück.

Abstimmung:

Die Besetzung wird mit einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

### **SAS Qualifizierung und Beratung:**

Der SAS Quali beantragt die Fortführung seiner Arbeit gem. Bericht (in Originalfassung eingefügt):

Der SAS Qualifizierung und Beratung soll Schulungsangebote für DiAG MAV-Vorstände nach § 25 (4) RahmenMAVO organisieren. Er soll dafür aktuelle Fachthemen benennen, kompetente Referenten suchen und Angebote erstellen, die von den interessierten Vor-

ständen genutzt werden können. Er soll somit Sorge tragen, dass sich Vorstandsmitglieder der DiAG MAVen für die Anforderungen an ihre Arbeit schulen, untereinander in Erfahrungsaustausch treten und voneinander lernen können. Bei der Auswahl der Themen soll der SAS die Schulungswünsche der DiAG-Vorstände sowie aktuelle Entwicklungen auf den kirchlichen Arbeitsfeldern berücksichtigen.

Der SAS sieht daher folgende Haupt-Aufgaben:

- Moderation der regelmäßigen kollegialen Beratung und des themenzentrierten Austauschs
- Ausschreibung und Begleitung der Schulungen im laufenden Jahr
- Planung und Organisation der Schulungen mit Themenwahl, Inhalt und Referentensuche.

Der SAS ist mit mindestens sechs engagierten Mitgliedern arbeitsfähig.

Der SAS stellt daher den Antrag an die Mitgliederversammlung der BAG MAV:

- ihn für die Amtszeit 2023-2026 zu bestätigen,
- die Mitglieder für die SAS-Arbeit zu benennen und
- weitere Themenwünsche/ Aufträge zu formulieren.

### **Planung 2023-2024**

Kollegiale Beratung per Video, jeweils von 10:00-12:00 Uhr

- am 09.02.; 04.05.; 26.09. und 06.12.2023

Themenzentrierter Austausch, jeweils 10:00-12:00 Uhr

- Angebot am 27.03. und 18.07.2023

In konkreter Planung:

- Methodenkoffer Digitalisierung – 1. Halbjahr 2023
- Generationenwechsel in Gremien, Gestaltung von Übergängen – 2. Halbjahr 2023
- Moderation großer Gruppen – 1. Halbjahr 2024

Zunächst erfolgt eine Diskussion über den Fortbestand des SAS und dessen Ziele.

#### **1. Braucht die BAG-MAV eine SAS Qualifizierung und Beratung?**

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 53

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 1

Gegenantrag von Christoph Jacobowsky:

Im Antrag gem. Bericht soll „Begleitungen von Schulungen“ gestrichen werden und dafür „Referentensuche und Führung einer Referentenliste“ eingetragen sowie die Streichung des 3. Spiegelstriches vorgenommen werden.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 20

Nein-Stimmen: 1

Enthaltung: 33

Der SAS Quali wird ergänzt mit „Referentensuche“.

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 33

Nein-Stimmen: 8

Enthaltung: 13

Der SAS wird für die Dauer von 4 Jahren gewählt:

Abstimmung:

Ja-Stimmen: 51

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 3

### **Besetzung SAS Qualifizierung und Beratung:**

Oliver Beuth (DiAG-MAV Paderborn)

Simone Blumentritt-Jesche (DiAG-MAV Dresden-Meißen)

Gabriele Fry (DiAG-MAV München-Freising B)

Corina Gottfried (DiAG-MAV Aachen)

Christoph Jacobowsky (DiAG-MAV Regensburg A)

Michael Krübel (DiAG-MAV Freiburg A)

Tanja Pils (DiAG-MAV Rottenburg Stuttgart A)

Abstimmung:

Die Besetzung wird einstimmig beschlossen.

### **SAS MAVO**

Der SAS MAVO beantragt gem. Bericht (in Originalfassung eingefügt):

Für die zukünftige Arbeit des SAS MAVO ergeben sich folgende Aufgaben:

- Evaluation §§ 24/27b MAVO (gemäß allgemeiner Aufgabenbeschreibung SAS MAVO und der Maßgabe, dass §§ 24/27b nach fünf Jahren auf den Prüfstand kommen. In diesem Zusammenhang ist dann auch grds. das Thema Unternehmensmitbestimmung aufzugreifen.)
- Begleitung des BAG-Vorstandes in der Arbeitsgruppe Arbeitsrecht
- Schwerbehindertenvertretung (bleibt auch in den nächsten Jahren eine Daueraufgabe)

### **Besetzung SAS MAVO:**

Thorsten Böning (DiAG-MAV Essen)

Jasmin Danielzik (DiAG-MAV Münster)

Jean Paul Hahne (DiAG-MAV Köln)

Charlotte Hermann (DiAG-MAV München-Freising A)

Christoph Jacobowsky (DiAG-MAV Regensburg B)

Michael Kefer (DiAG-MAV Freiburg A)

Martin Lieble (DiAG-MAV Augsburg A)

Rita Riedel (DiAG-MAV Hamburg)

Martin Schenk (DiAG-MAV Paderborn)

Abstimmung:

Die Besetzung wird einstimmig beschlossen.

Es wird über den obigen Antrag des SAS MAVO, ergänzt um den Antrag der DiAG-MAV Essen, die Einrichtung einer Ständigen Kommission (AG MAVO) beim VDD einzurichten, abgestimmt.

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 51  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 3

Die Laufzeit des SAS MAVO wird auf 1 Jahr bestimmt und nach Abstimmung einstimmig beschlossen.

### Neuinstallation SAS Fachkräftemangel:

Die DiAG-MAV Speyer beantragt, dass im Rahmen der oMV im November 2022 die Bildung eines „Sachausschuss Fachkräftemangel“ vorgeschlagen und zur Abstimmung gestellt wird mit dem Arbeitsauftrag (in Originalfassung eingefügt):

Ursachensuche für den Fachkräftemangel und aufzeigen von Möglichkeiten, wie DiAGen den MAVen in den Einrichtungen "Werkzeuge" an die Hand geben können, um zum einen dem derzeitigen Fachkräftemangel und zum anderen dem, durch die demographische Entwicklung absehbar, sich noch deutlich verstärkenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Als Begründung wird vorgetragen:

Aufgrund der, auch durch den Fachkräftemangel verursachten und sich weiter verstärkenden Arbeitsverdichtung, sind Maßnahmen für die DiAGen und MAVen herauszuarbeiten, welche geeignet sind, die Mitarbeiter vor physischer und psychischer Überlastung zu schützen.

Darüber hinaus soll dieser SAS der BAG in der politischen Meinungsbildung zuarbeiten.

Nach erfolgter Diskussion im Plenum wird wie folgt abgestimmt:

Einrichtung des SAS Fachkräftemangel:

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 34  
Nein-Stimmen: 6  
Enthaltung: 12

Der Antrag ist angenommen. Der SAS Fachkräftemangel wird installiert.

Der Arbeitsauftrag liegt vor sowie der Erfahrungsaustausch mit Experten. Daraus resultierende Ergebnisse werden an den Vorstand weitergeleitet. Daraus können ggf. Aufträge an SAS oder „Instrumente“ innerhalb der Fachkräftebelastung entwickelt werden.

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 37  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 12

## **Besetzung des SAS Fachkräftemangel:**

Marietraud Altmeier (DiAG-MAV Limburg)  
Ute Friedrichs (DiAG-MAV Magdeburg)  
Astrid Harzendorf (DiAG-MAV Regensburg B)  
Jürgen Lippik (DiAG-MAV Rottenburg-Stuttgart B)  
Rosemarie Peters (DiAG-MAV Trier B)  
Joachim Transier (DiAG-MAV Speyer)  
Veronika Wehner (DiAG-MAV Fulda)

Abstimmung:  
Die Besetzung wird einstimmig beschlossen.

## **SAS Strukturreform verfasste Kirche:**

Der SAS Strukturreform verfasste Kirche beantragt gem. Bericht:

Möglicher neuer Auftrag für den SAS Struktur:

- Überprüfung der Arbeitshilfe "Strukturveränderungen in der verfassten Kirche" auf Änderungs- oder Ergänzungsbedarf
- Vernetzung der von Struktur- und Veränderungsprozessen betroffenen DiAGen (und MAVen) u. a. durch gegenseitige Information und einen regelmäßigen Erfahrungsaustausch
- Erstellung einer Übersicht der verschiedenen Prozesse in den einzelnen Diözesen (z.B. Umfrage innerhalb der DiAG-MAVEn zu Veränderungsprozessen mit dem Ziel eine Linkliste aller diözesanen Prozesse zu erstellen).

Aktivierung des SAS und Klärung der Besetzung.

Aktivierung des SAS Strukturreform verfasste Kirche:

Abstimmung:  
Ja-Stimmen: 49  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 5

Die Beauftragung gem. Bericht erfolgt nach einstimmiger Abstimmung.

## **Besetzung des SAS Strukturreform verfasste Kirche:**

Marietraud Altmeier (DiAG-MAV Limburg)  
Corina Gottfried (DiAG-MAV Aachen)  
Markus Horn (DiAG-MAV Mainz)  
Martin Lieble (DiAG-MAV Augsburg A)  
Richard Mittermeier (DiAG-MAV München-Freising A)  
Thomas Ochsenreither (DiAG-MAV Speyer)  
Werner Reutter (DiAG-MAV Eichstätt A)  
Dennis Schulte (DiAG-MAV Paderborn)

# Protokoll

zur ordentlichen Mitgliederversammlung BAG-MAV  
vom 14.11. bis 16.11.2022 in Mainz (Erbacher Hof)



	<p><b>Abstimmung:</b> Die Besetzung wird einstimmig beschlossen.</p> <p>Die Dauer des SAS wird auf 2 Jahre festgelegt.</p> <p><b>Abstimmung:</b> Ja-Stimmen: 53 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung 1</p> <hr/> <p><b><u>SAS Gewalt:</u></b></p> <p>Der SAS Gewalt schlägt gem. Bericht vor, die Arbeit des SAS Gewalt ruhend zu stellen. Geplant ist in der zweiten Jahreshälfte 2023 sich über die gemachten Ergebnisse aus den Einsätzen der Musterdienstvereinbarung in den eingesetzten Arbeitsberichten, erneut zu bewerten und ggf. Anpassungen vorzunehmen.</p> <hr/> <p><b><u>SAS Gesundheit:</u></b></p> <p>Der ruhende SAS Gesundheit wird als TOP auf die aoMV im April 2023 verschoben.</p> <hr/> <p>Werner Reutter wünscht den Sachausschüssen eine gute Zusammenarbeit und Integration der neuen Kollegen.</p>
<b>TOP 17</b>	<b>Begrüßung und geistlicher Impuls</b> (Moderation Renate Müller/Werner Reutter)
	Nach der Begrüßung und dem geistlichen Impuls gibt es keine „offenen Positionen, Punkte oder Diskussionen“ vom Vortag. Außerdem bedankte sich RM im Namen der Mitgliederversammlung bei der DiAG-MAV Mainz für den gelungenen Abend des Bistums.
<b>TOP 18</b>	<b>Sachstand und ggf. weitere Vereinbarungen zur bischöflichen Arbeitsgruppe „Loyalität“</b> (Moderation Renate Müller) - vorgezogen hinter TOP 8 -
	<p>Renate Müller erörtert nochmals den bisherigen Stand der AG. Große Punkte waren immer wieder die Themen „Ehrenamtler, Kirchenaustritte sowie die pastoralen Dienste (Gemeindereferenten, etc.)“. Als Ergebnis liegt ein Papier vor, welches im Oktober 2022 der Bischöflichen Arbeitsgruppe Arbeitsrecht vorgelegt wurde. Sodann ist das Papier in den Verbandsrat gegangen (als nächste Instanz), um dann im November der Vollversammlung der DBK vorgelegt zu werden. Über das Papier kann berichtet, aber nach interner Absprache noch nicht rausgegeben werden. Daran hält sich der Vorstand und berichtet über einige Änderungen: Ehrenamtler (in Vereinen o. ä. tätige Personen) heißen nun „Organvertreter“. Dieser Begriff wurde konkretisiert. Ebenfalls liegen Veränderungen bei der Reihenfolge der Artikel vor. Die kollektive Mitbestimmung kommt vor die Tarifregelung. Die Fortbildungen wurden nochmal differenziert (Fortbildungsangebot der Dienstgeber). „Kirchenfeindliche Betätigungen“ wurden etwas umformuliert.</p>

	<p>Die Evaluation in Art.12 ist neu und wird auf 5 Jahre vereinbart. Zu den Erläuterungen gab es wenig Stellungnahmen. Der Text wurde nochmal angepasst und die Reihenfolge geändert.</p> <p>Die MV Diskutiert über: -Kirchenaustritte -Evaluation -Veröffentlichung -Sanktionsmöglichkeiten</p> <p>Die MV ist sich einig, dass für den Fall, dass nicht alle Bischöfe die Inkraftsetzung vollziehen, der BAG-MAV-Vorstand schnell reagieren muss und das vollste Vertrauen der MV dazu hat.</p>
	<p>Information zum Abend des Bistums: Der Gottesdienst findet in der Augustinerkirche statt. Zelebrant der Messe ist Prälat und Domkapitular Jürgen Nabbefeld. Ein Bischofsgespräch fällt wegen der Reise der Bischöfe nach Rom aus. Nach der Messe lädt die DiAG-MAV Mainz zum traditionellen Abend des Bistums ein, bei dem auch die Sprechergruppe der Z-KODA.MAS eingeladen ist.</p>
<b>TOP 19</b>	<b>Berichte und Erfahrungsaustausch aus den DiAG-MAVen (Moderation Heidrun Back)</b> - vorgezogen hinter TOP 14 -
	<p><u>Rita Riedel, DiAG-MAV Hamburg:</u> Sie verweist nochmal auf die laufenden Verfahren (MAVO und Outsourcing) und die gestrige Verhandlung. Die Richterin hat in beiden Fällen kein Urteil gesprochen. Die Verfahren sollen nun in Bonn entschieden werden. Die DiAG-MAV Hamburg ist schwer enttäuscht und hofft auf eine Entscheidung in Bonn.</p> <p><u>Axel Grüger, DiAG-MAV Berlin:</u> Hier steht die Frage im Raum, wenn sich ein Kandidat zu einer Wahl aufstellen lässt, aber am Wahltag „corona-krank“ nicht im Raum anwesend sein kann, kann er dennoch gewählt werden? In Berlin bedarf es hier einer Änderung der entsprechenden Regelungen. Der neue Vorstand (DiAG-MAV Berlin) wird versuchen, dies so zu ändern, dass auch Vorschläge und Kandidaten, die nicht physisch anwesend sind, gewählt werden können.</p> <p><u>Jens Fuchs, DiAG-MAV Dresden-Meißen:</u> Es wurde ein neuer Dienstgeber vom Ordinariat für die DiAG-MAV benannt. Die Technik und alles Weitere soll in der Zusammenarbeit auf das System „Communicare“ umgestellt werden. Die Erfahrung aus der Runde mit dem Programm wird von einigen als sehr schwierig bezeichnet. Positive Rückmeldungen zum Programm gab es keine.</p> <p><u>Rosemarie Peters (DiAG-MAV Trier B):</u> Im Bistum gab es vor kurzem den „Tag der MAVen“ gemeinsam mit dem Bischof. 650 MAVen waren zum 4. Mal eingeladen. Die Veranstaltung war auch für Dienstgebervertreter geöffnet. Referentin war Frau Prof. Koska aus Berlin. Bei der Veranstaltung bestand die Möglichkeit der Fragenstellung. Es soll ermuntert werden, zu einem solchen Tag auch in anderen Bistümern einzuladen.</p>

	<p><u>Jasmin Danielzik (DiAG-MAV Münster):</u> In der letzten Woche fand die gemeinsame Fachtagung „50 Jahre MAVO – 35 Jahre DiAG-MAV“ statt. 90 Personen waren anwesend, teilweise auch Dienstgeber. Die am Rande entstandenen Diskussionen waren sehr gut. In naher Zukunft findet mit dem Vorstand der DiAG-MAV Münster, der Bistumsleitung und dem DCV ein gemeinsames Gespräch statt um zu thematisieren, welche gemeinsame Punkte es gibt.</p> <p><u>Christian Lindner (DiAG-MAV Osnabrück):</u> Zum Tag der Dienstgemeinschaft und zum 50. Jubiläum der DiAG-MAV waren ca. 150 Teilnehmer geladen. Es gab einen Rück- und Ausblick. RM war als Gastrednerin da. Der GV und Bischof waren ebenfalls anwesend. Es sollen weitere Gespräche und ein engerer Austausch erfolgen. Es sollen gemeinsame Schulungen auf den Weg gebracht werden, damit die Dienstgemeinschaft und das gemeinsame Miteinander gefördert wird. Ein weiteres Thema ist die Frage nach der „Regelung der Fahrtkostenpauschalen“ für viele ambulante Pflegedienste vor Ort. Es gab einige Hinweise aus der MV. Das Thema ist durchaus KODA-Materie, es gibt aber einen Beteiligungstatbestand der MAV „Erstattung dienstlicher Ausgaben“ (solange es keine KODA-Beschlüsse gibt).</p>
<b>TOP 20</b>	<b>Aktuelles</b> (Moderation Heidrun Back)
	<p><u>DiAG-Forum:</u> Thorsten Böning hatte vor einiger Zeit eine Abfrage gestartet (Überprüfung Teilnehmer und Daten für das Forum). Es wird um Teilnahme gebeten.</p> <p><u>Jens Fuchs (DiAG-MAV Dresden-Meißen):</u> Es wird zur anstehende oMV im November 2023 in Schmochtitz kurz auf die Einführung eines Shuttle-Buses am Montag, den 20.11.2023 hingewiesen. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit.</p> <p>Werner Reutter überreicht Renate Müller ein kleines Präsent und dankt an dieser Stelle für die geleistete Arbeit, die Zeit, das Engagement und die Power der letzten 4 Jahre.</p>
<b>TOP 21</b>	<b>Verschiedenes</b> (Moderation Heidrun Back) - vorgezogen nach TOP 14 -
	<p><u>Martin Lieble:</u> Es wäre gut für die BAG-MAV, wenn auf der Bischofsebene wohlgesonnene verbündete gesucht werden und hier der Kontakt gepflegt wird.</p> <p><u>Daniela Wittrock:</u> Positiv ist die Versendung der digitalen Tagungsmappe. Sie regt an, weiterhin Papier zu sparen.</p> <p>Es gibt keine weiteren Rückmeldungen aus der MV</p>
<b>TOP 22</b>	<b>Verabschiedung(en) und Abschluss</b> (Moderation Renate Müller)
	<p>Renate Müller spricht einen herzlichen Dank gegenüber der MV für die konstruktive Mitarbeit aus.</p> <p>RM dankt Heidrun Back und Ute Friedrichs den beiden scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement, die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen mit der Übergabe einer</p>

# Protokoll

zur ordentlichen Mitgliederversammlung BAG-MAV  
vom 14.11. bis 16.11.2022 in Mainz (Erbacher Hof)



	Flasche BAG-Gold-Sekt und einer BAG-MAV-Tasse.
	<b>Renate Müller schließt die Sitzung am 16.11.2022 um 12:30 Uhr.</b>

Bonn, den 24. Januar 2023

gez. Renate Müller  
(Vorsitzende der BAG-MAV)

gez. Claudia Doll  
(Protokollantin)